



Berge, Kuppen, Schluchten und Täler machen das besondere Wandererlebnis rund um Schelklingen aus. Als Wahrzeichen der Stadt hebt sich der mittelalterliche Burgturm auf dem Schlossberg empor, unser erstes Ziel. Gegenüber blicken wir auf den Lützelberg und das ehemalige Kloster Urspring.

Die Tour geht über Hausen ins Breisental und am oberen Rand des Sindeltals nach Muschenwang. Von dort über die Eichhalde hinunter ins Schmiechtal. Wir wechseln die Talseite und steigen im Wald wieder bergan und durchwandern die Winterhalde. Auf einem kleinen Abstecher kann der Hohle Stein besucht werden. Über Schmiechen und den Manzenbühl geht es zurück nach Schelklingen.

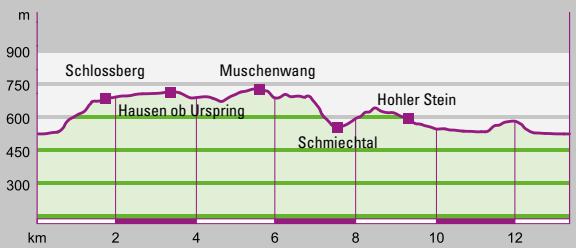
Schlossbergsteig

Anfahrt nach Schelklingen

Linie RB59 Ulm - Schelklingen - Münsingen (Mo-Sa, von Mai-Okt. auch Sonn- und Feiertage)

Linie 333 Mehrstetten - Schelklingen (tägl., Sa/So nur Rufbus)
Linie 334 Schelklingen - Laichingen (Mo-Fr an Schultagen)

Rundtour	13,4 km
Gehzeit	ca. 4:00 h
Höhenmeter	388 m
Start/Ziel	Schelklingen, Bahnhof



Sehenswürdigkeiten

1

Schelklingen

im Stadtkern sehenswerte Fachwerkgebäude, Museum im Alten Spital, am Friedhof St. Afra-Kapelle mit gotischen Wandmalereien, etwas außerhalb im Achtal Hohle Fels (Fundort Venus)

2

Ruine Hohenschelklingen

ehemals mächtige Burg, 1127 erstmals genannt, der noch erhaltene und begehbare Burgturm 1265 errichtet (Mai-Sept. jeden 1. Sonntag im Monat, nachmittags)

3

Lützelberg

einst von der Ur-Donau umflossen, gilt als schönster Umlaufberg der Alb, auf der Kuppe Herz-Jesu-Kapelle von 1709, im Tal Kloster Urspring mit Quelltopf

4

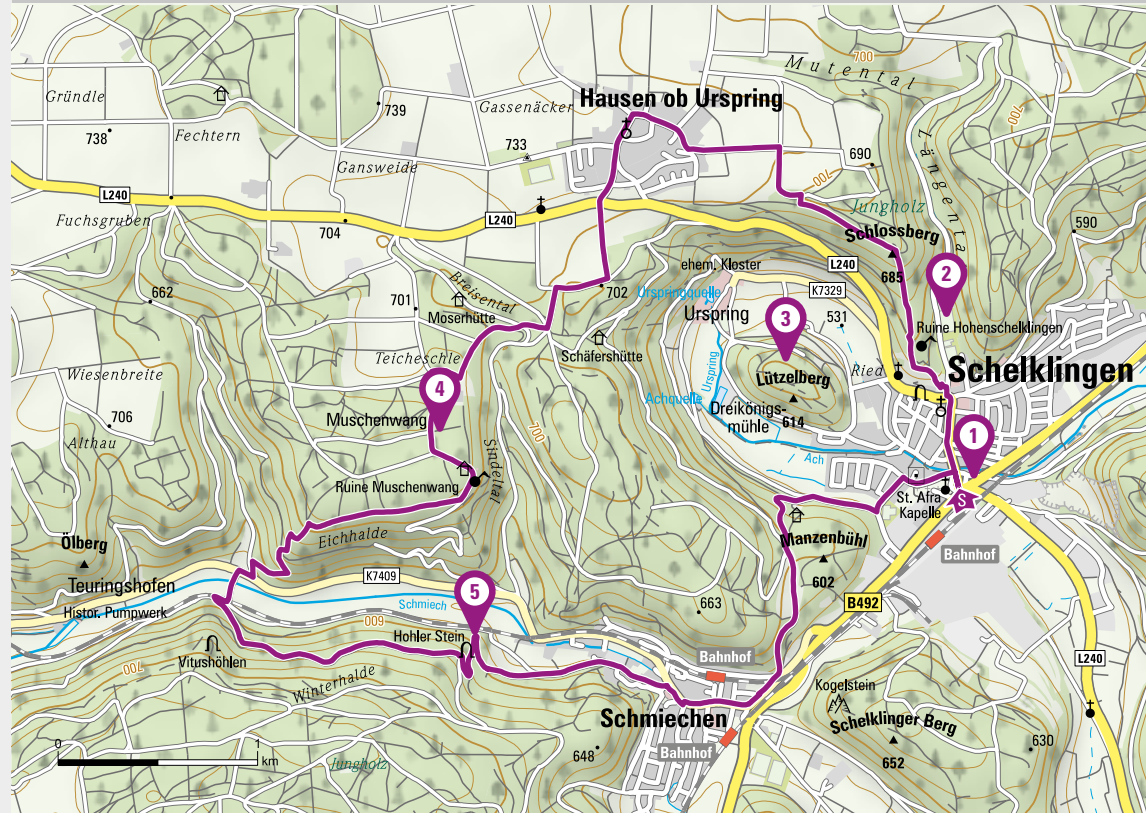
Muschenwang

vom Kloster Urspring 1586 errichtetes Hofgut zur Bewirtschaftung der Felder, 1875 Verkauf, ca. 400 m entfernt im Wald Standort der ehemaligen Burg Muschenwang

5

Hohler Stein

kleine Felshöhle, liegt ca. 40 m über dem Talgrund der Schmiech und wird auch Schmiechenfelshöhle genannt



Blick auf Schelklingen-Urspring

Schmiechtal

